



45/2015

Kiel, 27.03.2015

Antidiskriminierungsstelle: Gegen Pegida auf die Straße gehen

Kiel (SHL) – Am kommenden Montag (30. März) haben Anhänger der Pegida-Bewegung zu einer Demonstration in Kiel aufgerufen. Dagegen regt sich Widerstand. Die Leiterin der Antidiskriminierungsstelle, Samiah El Samadoni, hat nun zur friedlichen Teilnahme an der Gegendemonstration aufgerufen.

„Nach der überwältigenden Beteiligung an der Demonstration ‚Das ist unsere Stadt – die Kiel Region ist weltoffen! Für Demokratie und Toleranz!‘ am 27. Januar, wollen wir auch hier ein Zeichen setzen. Kiel und Schleswig-Holstein stehen für Vielfalt und Toleranz. Schon den ersten Anzeichen von Vorurteilen und Ressentiments gegenüber anderen Religionen und Menschen ausländischer Herkunft müssen wir die Rote Karte zeigen“, so El Samadoni heute in Kiel.

Das Bündnis trifft sich am 30. Januar um 18 Uhr auf dem Wilhelmplatz in Kiel. Nach einer Demonstration durch die Kieler Innenstadt folgt eine Abschlusskundgebung auf dem Rathausplatz ab ca. 18:45 Uhr, auf der auch Ministerpräsident Torsten Albig eine kurze Ansprache halten wird.

Anfang Januar 2015 bildete sich das Bündnis „Das ist unsere Stadt – die Kiel Region ist weltoffen! Für Demokratie und Toleranz!“ aus vielen Organisationen, Institutionen und Einzelpersonen auf Initiative des Deutschen Gewerkschaftsbundes. Ziel: Eine weltoffene Kiel-Region und das konsequente Eintreten gegen jegliche Form menschenverachtender Haltungen.